

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Jeversches Wochenblatt  
1887**

127 (16.8.1887)

[urn:nbn:de:gbv:45:1-377318](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:45:1-377318)

# Severisches Wochenblatt

u n d

Amtlicher Anzeiger für Wilhelmshaven.

No. 127. Dienstag, den 16. August 1887.

## Obrigkeittliche Bekanntmachungen. Bekanntmachung

der Minenübung der III. Matrosen-Artillerie-Abtheilung.

Die diesjährigen Minenübungen der III. Matrosen-Artillerie-Abtheilung finden vom 1. Juli bis 29. August auf der Weser statt, und ist das Übungsterrain auf der Höhe von Bremerhaven im westlichen Fahrwasser wie folgt begrenzt:

a. östlich durch zwei innerhalb einer Linie zwischen der Fahrwassertonne Nr. 3 und der Fahrwassertonne Nr. 4 ausgelegte stumpfe Bojen mit einem resp. zwei Besen als Toppzeichen;

b. westlich durch die Wattgrenze des Langlütjen-Sand;

c. nördlich durch eine Linie der nördlichen stumpfen Boje mit Toppzeichen bis zum Langlütjen-Sande;

d. südlich durch eine Linie von Fort Langlütjen II nach der südlichsten stumpfen Boje mit Toppzeichen.

Das Terrain kennzeichnet sich dann noch dadurch, daß nordwärts oder südwärts ein grau und ein schwarz angestrichener Minenprahm mit je 4 Lademasten und einem Signalmast verankert ist. — Die beiden, das Übungsterrain in östlicher Richtung begrenzenden stumpfen Bojen mit Toppzeichen sind von Fahrzeugen, welche auslaufen, an Backbord, beim Einlaufen an Steuerbord zu lassen.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur öffentlichen Kenntniß gebracht.

Amt Sever, 1887 Mai 25.

Hagen.

## Lieferung von Straßenklinkern.

Der Bedarf an Klinkern zum Bau der Amtsverbandsschauffee von Cleverns über Horsten bis an die Landesgrenze bei Upschloot, im Ganzen etwa 1606 Tausend, soll auf dem Wege der Submission verbudelt werden und zwar getrennt nach folgenden Loosen:

### in der Gemeinde Cleverns:

Loos Nr. 1: Station 1—6, Länge 600 m, etwa 180 Tausend Klinker,

Loos Nr. 2: Station 6—Gemeinde-Grenze, etwa 532 m, etwa 160 Tausend Klinker;

### in der Gemeinde Sandel:

Loos Nr. 3: Gemeindegrenze—Station 17, Länge etwa 568 m, etwa 170 Tausend Klinker,

Loos Nr. 4: Station 17—23, Länge 600 m, etwa 180 Tausend Klinker,

Loos Nr. 5: Station 23—28, Länge 500 m, etwa 150 Tausend Klinker,

Loos Nr. 6: Station 28—33, Länge 500 m, etwa 150 Tausend Klinker,

Loos Nr. 7: Station 33—38, Länge 500 m, etwa 150 Tausend Klinker,

Loos Nr. 8: Station 38—43, Länge 500 m, etwa 150 Tausend Klinker,

Loos Nr. 9: Station 43—48, Länge 500 m, etwa 150 Tausend Klinker,

Loos Nr. 10: Station 48—Landesgrenze, Länge 555 m, etwa 166 Tausend Klinker.

Die angegebenen Längen der Loose 2, 3 und 10 sind nur annähernde und können noch Änderungen unterliegen. Falls ein Lieferant mehrere Loose übernehmen will, sind dieselben thunlichst im Zusammenhang zu wählen.

Die Lieferung der Klinker hat bis zum 1. April nächsten Jahres frei Bauplatz zu erfolgen.

Das Sortiren der Klinker findet auf der betreffenden Ziegelei durch Seitens des Amtsverbandes zu bestellende Leute statt, kann übrigens mit Zustimmung der Commission auch auf der Chausseestrecke geschehen.

Die Offerten sind versiegelt und mit der Aufschrift „Offerte auf Lieferung von Klinkern zur Chaussee Cleverns-Upschlootbrücke“ versehen, unter Anschluß von Probesteinen, bis zum 1. Septbr. dem Unterzeichneten franco einzusenden. Die Eröffnung der Offerten erfolgt am 3. Sept., Vormittags 11 Uhr, in Bud's Hotel zu Sever.

Die speciellen Bedingungen versendet auf Anforderung der Unterzeichnete.

Sever, 1887 August 14.

W. Troughon.

## Immobil-Verkauf.

Der Hausmann Frerich Mammen zu Oldewarfen, Gemeinde Oldorf, und die Ehefrau des Hausmanns Friedrich Jhben zu Hamshausen, Gemeinde Tetten's, Henriette, geb. Mammen, haben hier Folgendes vorgestellt:

Sie besitzen folgende, auf den Namen der Hrn. Mammen Ehefrau Erben in der Mutterrolle der Gemeinde Oldorf verzeichnete Immobilien, und zwar:

1. ein zu Oldewarfen belegenes Landgut, registrirt zu Artikel Nr. 2 der Mutterrolle der Gemeinde Oldorf in: Flur 1 Parc. Nr. 8, Flur 2 Parc. Nr. 1, 268/2, 269/2, 237/4, 238/5, 240/7, 8, 9, 10, 241/11, 242/11, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 27, 32, 33, 34, 35, 243/36o., 36, 204, 206, 220, 231, 232, 233, 234, 236, 274, 275, 276, 277, 278, 279, 280, 281, Fl. 3 Parc. Nr. 118/14, 113 17, 18, 19, 22, 116/26, zur Gesamtgröße von 58 Hect. 21 Ar 57 □ M.
2. eine am Gammenser Wege belegene Häuslingsstelle, registrirt zu Artikel 69 der Mutterrolle der Gemeinde Oldorf in Flur 3

Parc. Nr. 114/20, 115/21, zur Gesamtgröße von 8 Ar 77 □ M.

Zubehörungen der ebenbezeichneten Grundstücke sind Kirchensitze und Begräbnisstellen in der Kirche bezw. auf dem Kirchhofe zu Oldorf.

Diese Immobilien hätten sie von ihrer verstorbenen Mutter Ahtje Wessels, verheirateten Mammen, verwittweten Blei, testamentarisch zu gleichen Theilen ererbt.

Auf desfallsiges Ansuchen werden nun angefordert:

1. alle Diejenigen, welche hypothekarische Forderungen an Capital, Zinsen und Kosten, sowie dingliche Ansprüche, insbesondere auch Eigenthums-, Lehnrrechtliche und fideicommissarische Rechte, Reallasten und Servituten an die vorbezeichneten Immobilien zu haben vermeinen, bei Strafe des Verlustes des dinglichen Anspruches,

2. alle Diejenigen, welche Forderungen an den Nachlaß der weil. Ahtje Mammen, geb. Wessels, verwittweten Blei, zu haben glauben, unter der Verwarnung, daß die Forderung des nach dem Ausschlusse sich Meldenden sich den Erben gegenüber auf die Bereicherung derselben, unter Ausschluß der erhobenen Nutzungen, beschränken soll,

sich in dem auf den

**16. September d. J.**

angesezten Angabetermine hieselbst zu melden.

Die Angaben können schriftlich oder mündlich zum Protocolle des Gerichtsschreibers gemacht werden. Der Anschließbescheid erfolgt am

**19. September d. J.**

Feber, 1887 Juli 15.

Amtsgericht, Abth. II.

J. B.:

Graepel.

Meyerholz.

### Testaments-Gröffnungen.

Nach dem kürzlich erfolgten Ableben des Landwirthschaftsgehülfen Johann Bernhard Gerdes zu Schooft ist beim Amtsgericht ein versiegeltes Convolut, welches ein Testament des Verstorbenen vom 23. November 1860 enthalten soll, zur Publication eingereicht und wird dazu Termin angesetzt auf den

**18. August d. J., Vorm. 11 Uhr.**

Feber, den 2. August 1887.

Amtsgericht, Abth. II.

J. B.:

Graepel.

Meyerholz.

Nachdem die Wittwe des Arbeiters Johann Hayen Rüstmann, Anke Catharine, geb. Garlich, aus Uters, Gemeinde Sengwarden, am 1. August d. J. zu Göttingen gestorben ist, sollen ein von derselben am 9. November 1868 mit ihrem Gemann gemeinschaftlich errichtetes und demnächst dem Amtsgericht überliefertes Privattestament, sowie ein von derselben am 18. Juli 1887 vor dem Amtsgericht errichtetes Testament

**am 1. September d. J.,  
Vormittags 11 Uhr,**

hieselbst publicirt werden.

Feber, den 12. August 1887.

Amtsgericht, Abth. III.

Graepel.

Meyerholz.

### Zwangß-Verkauf.

Feber.

**Am Mittwoch, den 17. d. M.,**

kommen zum öffentlichen Verkauf gegen Baarzahlung:  
**Nachmittags 2 Uhr in Rohls Wirthshaus zu Sande:**

1 Sekretair, 1 Edschrank, 1 Gartenbank und 5 Bilder;

**Nachmittags 3 Uhr in Vater's Wirthshaus zu Neubremen:**

2 Regulateure und 1 Nähmaschine.

Janssen, Gerichtsvollzieher.

### Schaar-Markt betr.

Die Plätze für Buden, Tische 2c. auf dem diesjährigen am 28. und 29. August abzuhaltenen Märkte sollen am

**Mittwoch, den 24. August d. J.,**

**Nachmittags 2 Uhr,**

an Ort und Stelle meistbietend verpachtet werden.

Die Hälfte des Pachtgeldes ist bei der Verpachtung baar zu entrichten.

Neuende, den 12. August 1887.

Deiken, Gem.-Vorst.

### Bergantungen.

Sämmtliche zum Nachlasse des kürzlich verstorbenen **Schlächters Johann Gerriets Friedrichs zu Wiefels** gehörige bewegliche Gegenstände werden **am Freitag, den 19. dieses Monats,**

**und am folgenden Tage,**

**Nachm. 2 Uhr anfangend,**

im Sterbehause zu Wiefels mit geraumer Zahlungsfrist durch den Unterzeichneten gegen Meistgebot verkauft, namentlich:

1 Kleiderschrank, 1 Buddelei, 1 Schreibpult, 1 Commode, 2 Wanduhren, verschiedene Tische, Stühle, Spiegel, Schildereien, 1 Eckborte, 1 Canarienvogel mit Bauer, 1 Ofen mit Rocheinrichtung, zinnerne Kannen, Waage und sonstige Zinnsachen, Porcellan und Steinzeug, 2 Kuppellampen, 1 Küchentisch, 1 Schranktisch, eiserne und steinerne Töpfe, Kessel, Fässer, Messer, Böffel und Gabeln, 7 Kisten, Kasten, Eimer, Ballen und sonstiges Haus- und Küchengeräth aller Art; zwei vollständige Betten, 1 Bettstelle, Bettlaken, Bett- und Kissenüberzüge, verschiedene gut erhaltene Mannskleidungsstücke, einige Gold- und Silbersachen;

sämmtliche Handwerksgeräthe, namentlich: 1 Schlachterisch, 1 Schlachtrog, 2 Schlachtböcke, 1 Schlachtbeil nebst Säge, Messer, 1 Mett- und Wurstmachine, Körbe, Fleischmulden, 2 Waagen mit Gewicht, 2 Hobelbänke, 1 Drehbank, 1 Drehschleifftein,

1 Kerbsäge, verschiedene andere Sägen, Hobel, Meißel, Bohrer, Beile, Hämmer, Aneisenzangen u. s. w.;

1 Vorkarre, 1 Heckscheere, 1 Sense mit Baum, Forken, Harken, Spaten, Säcke; auch 500 Docken, eine Quantität Stroh, Torf und Holz, 16 Rälberleben, verschiedene Gartenfrüchte und was sich weiter vorfinden wird.

Ferner kommen noch zum Verkaufe: verschiedene Schuhmachergeräthe, namentlich 1 starke Schuhmacher-Nähmaschine, 1 Werk-tisch, Leisten, Stiefelblöcke, Walkblöcke mit Schrauben, pl. m. 30 Rg. Wildsohleder, 13 Rg. Brandsohleder, 10 Rg. Rindleder, Oberleder, Schafleder u. s. w.

Sodann soll nach beendetem Verkaufe das zum Nachlasse gehörige, zu Wiefels belegene Wohnhaus zum sofortigen Antritte bis zum 1. Mai l. J. verpachtet werden.

Kauf- und resp. Pacht Liebhaber werden eingeladen.

Sever, 1887 August 10.

**A. Tiemens.**

Die Erben der verstorbenen **Wittve des weil. Johann Gayen Rüstmann zu Utters** lassen am **Montag, den 22. d. Mts.,**

**Nachmittags 1 Uhr anfangend,**

die beweglichen Nachlassgegenstände der Erblasserin, namentlich:

- 1 Milchkuh, 1 Kalb,**
- 1 Milchschaf,**
- 2 fette Lämmer,**
- 2 Hühner;**

2 Kleiderschränke, 3 Fische,  $\frac{1}{2}$  Duz. Rüschenmühle, 1 Lehnstuhl, 1 Gartenstuhl, 1 Commode, 1 amerik. Wanduhr, 2 Spiegel, 7 Schildereien, 1 Plätteisen, 1 Küchenschrank, 1 Tellerborte, 2 Eßorten, 2 Kisten, 1 Armkorb, 1 Spinnrad, Haspel, Garnkrone, 1 Karre, 1 Butterkarne, 1 Rahmsaß, Butter, Milch und Waschballen, Simer, 1 Tragejoch, 1 Gießer, mehrere Fässer, vieles Stallgeräth und einiges Zimmerer-Handwerkzeug, 1 kupf. Theekessel, eis. Löpfe, überhaupt sämmtliches Küchengeräth;

auch: 1 Parthie Wolle, Heu, Kartoffeln, Holz, Torf, Gartenfrüchte, Obst, Fleisch, Wurst, Käse und 6 Säcke;

dann: **2 gold. Brochen, 3 Paar gold. Ohr-  
ringe, 2 gold. Siegelringe, 1 Haarring  
mit gold. Platte, 1 silb. Zuderzange,  
1 dito Schnalle, 1 Paar silb. Safen  
und Augen, 1 silb. Broche;**

endlich: 2 vollständige Betten, sehr gut erhaltene und z. Th. fast neue Frauenkleidungsstücke und viel Leinenzeug

mit Zahlungsfrist öffentlich meistbietend verkaufen.  
Neuende, 1887 August 12.

**H. G e r d e s,**  
Auctionator.

## Notifikationen.

Die Erben des weil. Schneiders **D. G. Janssen** zu Altgarmstiel beabsichtigen am **Sonnabend, den 20. August d. J.,**  
**Abends 7 Uhr,**

in **B. Hinrichs** Wirthshause zu Altgarmstiel die zum Nachlasse des weil. Erblassers gehörende, zu Altgarmstiel belegene

## Säuslingsstelle,

bestehend aus einem zu zwei Wohnungen eingerichteten Hause nebst Gartengründen, zum Antritt auf den 1. Mai 1888 durch den Unterzeichneten unter der Hand verlaufen zu lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Letzens, den 14. August 1887.

**A. G. Oltmanns,**  
Rechtsstflr.

## Verkauf

einer

## Mühlen-Besitzung.

Der Verkauf der zum Nachlasse des weil. Müllers **Gerd Delrichs** zu Tengshaufen gehörigen, daselbst belegenen Mühlenbesitzung hat bislang noch nicht ermöglicht werden können. Es sind dafür im öffentlichen Termine 19 500 Mark geboten, wogegen der Taxationswerth 24 590 Mark 75 Pfg. beträgt.

Nachgebote werden von dem Unterzeichneten bis zum 27. August d. J. noch entgegengenommen und wollen Kaufliebhaber sich zum Contrahiren unter der Hand einfinden. Ist bis zur genannten Frist der Verkauf des Immobils noch nicht erfolgt, so soll dasselbe mit Antritt auf den 1. Mai 1888 öffentlich meistbietend verpachtet werden.

Die günstige Lage des Immobils — unmittelbar an der Chaussee, umgeben von einer großen Zahl ansehnlicher landwirthschaftl. Betriebe, welche eine gute Kundschaft sichern, — sowie die dazu gehörigen ca. 10 Matten Grodenlandes der I. Bonitätsklasse und im besten Culturzustande, ferner mit einer zugepachteten Parcellen Außengroden, lassen dasselbe als eine sichere Brodstelle zum Ankauf wohl empfehlen.

Zur weiteren kostenfreien Auskunftsertheilung ist der Unterzeichnete gern bereit.

Hohenkirchen, 1887 August 13.

**H. Jürgens,**  
Auctionator.

Am **Donnerstag, den 18. August d. J.,**  
**Vormittags 11 Uhr,**

kommt im Locale des Großherzoglichen Amtsgerichts, Abth. II., zu Sever das zum Nachlasse des weil. Zimmermeisters **H. B. Gayen** gehörende, an der Langenstraße zu Hooftiel belegene Haus nebst Garten zum Verkaufsaufgabe, worauf ich hiermit mit dem Bemerkten aufmerksam mache, daß bei hinreichendem Gebot der Zuschlag sofort ertheilt wird.

**Hooftiel.**

**H. Lubinus.**

Ich empfehle mich zum Nähen, Stricken und Flickern in und außer dem Hause.

Sever, Große Burgstraße. **Wittve Meenz.**

### Gesucht.

Auf sofort 15 tüchtige Accordarbeiter auf dauernde Arbeit beim Kleinfahren in Heidmühle.

H. Stette.

### Gesucht.

Ein zuverlässiges Mädchen sucht zum sofortigen Antritt oder zum Herbst eine Stelle als Haushälterin, am liebsten in einem landwirthschaftlichen Haushalte. Gute Zeugnisse stehen zur Seite. Nähere Auskunft ertheilt

Gastw. Frieße,  
in der „Hohen Luft“.

### Gesucht.

Eine Haushälterin.

Maler Hinrichs, Wiarden.

Ein junges Mädchen von 25 Jahren, welches bereits 2 Jahre einen kleinen Haushalt selbständig geführt hat, sucht zum 1. Novbr. d. J. eine ähnliche Stellung. Gestl. Offerten sub S. W. 25 befördert Rudolf Mosse, Oldenburg i. Gr.

**Schortens.** Zur Stütze im Haushalt ein nicht unerfahrenes junges Mädchen, das sich an den vorkommenden Arbeiten zu betheiligen hat, gegen mäßiges Salair zum 1. November.

Lehrer Ummen.

Der Sohn eines Landmanns aus Butjadingen, welcher schon mehrere Jahre in der Landwirthschaft thätig war, sucht eine Stelle zum 1. October bei einem tüchtigen Landmann im Jeberland gegen ein den Umständen entsprechendes Kostgeld.

Offerten unter D. N. bitte an die Expedition dieses Blattes zu richten.

### Gesucht.

Für ein erkranktes Dienstmädchen auf sofort ein anderes von 15 bis 16 Jahren.

Bafenser-Altendeich. Frau M. Albers.

### Gesucht.

Zum 1. November ein gut empfohlenes Dienstmädchen zu allen häuslichen Arbeiten gegen hohen Lohn.

A. G. Andree,  
am neuen Markt.

### Gesucht.

Zum 1. November ein erfahrenes Dienstmädchen. Jeber.

Franz Cammann.

Wünsche einen Karnhund zu kaufen.  
Sillenstede, den 15. August 1887.

G. W. Reents.

### Zu verkaufen.

Vier Matten Aufbruchshafes (Pastoreiland).  
Sengwarder-Weg.

W. Schipper.

### Zu verkaufen.

Mehrere hundert Pfund Kruphohnen zum Einmachen bei größeren sowie kleinen Quantitäten.

Al.-Rhaude. Rud. Evers.

### Zu verkaufen.

Ein fettes Kalb.

D. A. Mennen Wwe., Bübbens.

### Gefunden.

Ein silbernes Armband.

Gerhard Dirks, Sübergast.

## Schützenhof.

Am Mittwoch, den 17. d. M., findet das

## 2. Abonnements-Concert,

gegeben von der Marine-Capelle aus Wilhelmshaven unter persönlicher Leitung ihres Capellmeisters Herrn Wöhlbier, statt.

Entrée für Nichtabonnenten 75 Pf.

Anfang 5 Uhr.

Hierzu ladet freundlichst ein

A. Assier.

## Versicher.-Gesellschaft geg. Viehsterben.

Im Districte Bafens, Haddien und Tain werde ich am Sonntag, den 21. August, in Jülfs Gasthause zu Hooftel Nachm. von 3—4 Uhr, und in Janssen Gasthause zu Haddien von 5—7 Uhr die bekannte Anlage heben. Um prompte Zahlung wird gebeten.

Tain.

J. H. Ruper.

## Warnung!

Diejenigen Personen, welche zu wiederholten Malen unberechtigt in dem Sandeler Zuggraben gefischt haben, werden gewarnt, daß sie in einem Wiederholungsfalle sofort zur Anzeige gebracht werden.

Oldenburg. Zu verkaufen oder zu vermieten unter günstigen Bedingungen eine rentable Bäckerei.

G. Kollf, Johannisstr. 9.

Weinflaschen suche anzukaufen.

A. G. Andree.

## Cristallzucker

zum Einmachen empfiehlt billigt

A. G. Andree.

Auflage 331 000; das verbreitetste aller deutschen Blätter überhaupt; außerdem erscheinen Uebersetzungen in zwölf fremden Sprachen.



## Die Modenwelt.

Illustrirte Zeitung für Toilette und Handarbeiten. Alle 14 Tage eine Nummer. Preis vierteljährlich Mk. 1,25 — 75 Kr. Jährlich erscheinen 24 Nummern mit Toiletten u. Handarbeiten, enthaltend gegen 2000 Abbildungen mit Beschreibung, welche das ganze Gebiet der Garderobe und Leibwäsche für Damen, Mädchen und Knaben, wie für das zartere Kindesalter umfassen, ebenso die Leibwäsche für Herren und die Bett- und Tischwäsche zc., wie die Handarbeiten in ihrem ganzen Umfange.

12 Beilagen mit etwa 200 Schnittmustern für alle Gegenstände der Garderobe und etwa 400 Muster-Vorzeichnungen für Weiß- und Buntstickerei, Namens- Schiffren zc.

Abonnements werden jederzeit angenommen bei der Buchhandlung von C. L. Mettcker u. Söhne in Jeber, woselbst Probenummern gratis zu haben sind.

21. Aufl. Kahlweß, Viehharzneibuch, geb. 2,50 M.

6. " Zipperlen, Haushierarzt, " 6,—" "

Vorräthig in der Buchhandlung von

C. L. Mettcker & Söhne, Jeber.

Alle, welche an die kürzlich verstorbene **Wittve** des weil. **Johann Gayen Rüstmann** zu **Utters** aus irgend einem Grunde Forderungen zu haben glauben, wollen solche, event. unter Beifügung specificirter Rechnungen, Zweck Aufnahme im Nachlassinventar bei dem Unterzeichneten bis zum 22. d. M. anmelden.

Schuldner wollen bis dahin Zahlung leisten.  
Neuende, 1887 August 12.

**H. Gerdes,**  
Auctionator.

**Hodurel's Kräuterthee** hat sich gegen **Nothlauf der Schweine** bisher stets bewährt. Zu haben in **Jever** bei **R. H. Mehrrens.**

**Lager**  
**fertiger Säcke**

bei

**M. Mendelsohn.**

**Jever.**

Bei Abnahme größerer Partien En gros-Preise.

**Zhierchau**  
zu **Stollhamm**  
am 5. September 1887.

**Jeverländ. Spar- & Leih-Bank.**  
Stammcapital Mk. 100 000.

Wir vergüten für Einlagen:

mit halbjähr. Kündigung	4%	p. a.,
„ vierteljähr. „	3 $\frac{1}{2}$ $\frac{0}{10}$	„
„ kurzer „	2 $\frac{1}{2}$ —3%	„

Für die Sicherheit der Einlagen haften die unterzeichneten Geschäftsinhaber mit obigem Stammcapital und außerdem mit ihrem übrigen Vermögen solidarisch.

**A. G. Andree. H. Gammann.**  
**Jever.**

**Buckskin, Kammgarne** für Herren- und Knabenkleider, garantirt reine Wolle, nadelfertig, ca. 140 cm breit, à Mark 2.35 per Meter, versenden direct an Private in einzelnen Metern, sowie ganzen Stücken portofrei ins Haus **Dettinger & Co., Frankfurt a. M.,** Buckskin-Fabrik-Depot. Muster-Collectionen bereitwilligst franco.

# Fertige Säcke

empfiehlt

**Carl Wöhlmann.**

**Neue Wagen.**

Phaetons in allen verschiedenen Sorten halte zum Verkauf vorrätzig.

Jever, im August 1887.

**C. Trenke,** Stellmacher.

**Carbol = Theer = Schwefel = Seife**

v. **Bergmann & Co.,** Berlin S.O. u. Frankfurt a. M., übertrifft in ihren wahrhaft überraschenden Wirkungen für die Hautpflege alles bisher Dagewesene. Sie vernichtet unbedingt alle Arten Hautausschläge, wie Flechten, Finnen, rothe Flecken, Sommerprossen etc. Vorrätzig à Stück 50 Pfg. bei Herrn

**B. W. Frerichs.**

**Schneeglöckchen**

von **Bergmann & Co.,** Berlin SO. und Frankfurt a. M.

Neues, reizendes, hochfeines Parfüm à Fl. Mk. 1, Mk. 1,25 und Mk. 1,50 Mk. bei **B. W. Frerichs.**

**Davidis Kochbuch,**

dauerhaft gebunden, empfiehlt

**Andreas Fliß.**

Briefbogen mit Ansichten v. Jever und dem Liede „Mein Jeverland,“ stets vorrätzig bei

**Andreas Fliß.**

**Prima geräucherte Kieler Male**  
und **Büchlinge**

sind von jetzt ab stets zu haben bei

**Wilh. Gerdes.**

**Robenkirchen i. Oldenb.** (Bahnhstation). Der nächste

**Pferdemarkt**

findet am 25. August d. J. statt.

Der Gemeinde-Vorstand.

**G. Janssen.**

**Begräbnis-Berein Schortens.**

Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt zu jeder Zeit bei dem Schriftführer und bei dem Unterzeichneten.

Der Vorstand. **H. Grahlmann.**

**Gesucht.** 27 000 Mk. auf einen hiesigen Häusercomplex gegen 4 $\frac{1}{2}$ % Zinsen auf 1. Hypothek im Laufe dieses Jahres.

**Domainen-Inspector Meinardus,**  
**Wilhelmshaven.**

# Nächste Woche Ziehung.

Verlegung durchaus ausgeschlossen.

In der mittelst Erlaß des Fürstlichen Ministeriums zu Sondershausen vom 25. Mai d. J. genehmigten

## Großen Geld-Verloosung

Ziehung zu Sondershausen

kommen im Ganzen

6235 Geld-Gewinne

zur Entscheidung.

ohne jeden Abzug

Hauptgewinne im Betrage von

30 000 Mark,  
10 000 Mark,

5000 Mark, 3000 Mark etc. etc.

Erste Ziehung am 17. August d. J.

Eine Verlegung der planmäßigen Ziehungstermine ist durchaus ausgeschlossen.

Loose à 3 Mark, gültig für alle drei Ziehungen,

(11 Loose für 30 Mark)

sind zu beziehen durch

A. Molling, Hof-Banquier, Sondershausen.

Für Porto der Loose und frankirte Zusendung der Listen sind 20 Pf. beizufügen.

Obige Loose sind in Jever bei den Herren P. Koeniger, Carl Krieger, J. Oltmanns und Uhrmacher G. Janssen zu haben.

## Basler Lebensversicherungs-Gesellschaft.

Subdirection zu Berlin.

Grund-Kapital Mark 8 000 000.

Reserven per 1886: Mark 14 496 333.

An die Versicherten wurden bis Ende 1886 ausbezahlt:  
ca. Mark 20 000 000.

Die Gesellschaft gewährt Versicherungen auf den Todes- u. Erlebensfall, Aussteuerversicherungen, Altersverförgungen und Renten zu billigen, festen Prämien (ohne Nachschußverpflichtung) und mit günstiger Gewinnbetheiligung; ferner Einzel-Unfall-Versicherungen gegen die nachtheiligen Folgen körperlicher Unfälle, von denen der Versicherte in- und außerhalb seines Berufes innerhalb der Grenzen Europa's betroffen wird.

Antragsformulare, Prospective und nähere Auskunft bereitwilligst und kostenfrei bei der

Haupt-Agentur Jever.

General-Agentur Leer.

C. C. Andree.

Warne & Neemann.

NB. Solche und tüchtige Vertreter werden unter vortheilhaften Bedingungen für die Lebens- und Einzel-Unfall-Versicherungs-Branche engagirt.

## Gasthof-Verpachtung.

Der am alten Markte hieselbst be-  
legene

# Gasthof „Schütting“

nebst Stall und einem großen, an der  
Grashäuser Allee belegenen Garten  
soll Umstände halber zum 1. Septbr.  
d. J. anderweit auf drei Jahre ver-  
pachtet werden und zwar der Gasthof  
mit sämmtlichem Inventar.

Reflectanten wollen sich an den  
Unterzeichneten wenden.

Sever, 1887 August 15.

**Theodor Meyer.**

Erhielt dieser Tage eine Sendung  
schönes weiches und kräftiges  
Wollgarn und empfehle dasselbe  
per Pfund mit Mk. 2,25.

Noch vorräthige Herren-Sommer-  
röcke zu bedeutend billigeren Preisen,  
zu Mk. 1,75 und 2,90, schwarz und  
farbig.

Den Rest von Sommer-Tricot-  
Tailen zu Mk. 2, 2,50 und 3 empfiehlt

**Herm. de Boer.**

Sever, Wasserpforkstr.

## Garten-Concert zu Hooftel.

Das II. Abonnements-Concert, ausgeführt von  
der Capelle der II. Matrosen-Division unter persön-  
licher Leitung ihres Capellmeisters Herrn Wöhlbier,  
soll am **Freitag, den 19. August, Nachmittags  
5 Uhr** stattfinden. Nach demselben wird ein brillantes  
**Feuerwerk** abgebrannt, dann folgt **Ball**. Bei  
ungünstigem Wetter wird das Concert im Saale  
abgehalten. Zu zahlreichem Besuche ladet ergebenst  
ein  
**S. C. Jühls.**

## Hillholz

empfangen wir wiederum in bedeutenden Sendungen  
und empfehlen wir dasselbe bei **äußerst billiger**  
Preisstellung.

**Habben & Wiggers.**

Das bereits früher zum Verkaufe  
ausgebotene, der Ehefrau des Herrn  
B. G. Folkers zu Fedderwarden ge-  
hörende, zu Steindamm bei Fedder-  
warden belegene

# Landgut

ist noch nicht verkauft, und werden  
Kaufliebhaber nochmals ersucht, sich  
nunmehr in 14 Tagen mit mir in Ver-  
bindung zu setzen.

Das Landgut hat eine Größe von  
reichlich 41 Matten oder ca. 19 $\frac{1}{2}$   
Hectar; die Ländereien sind sämmtlich  
sehr guter Bonität und darf der An-  
kauf mit Recht empfohlen werden. Ein  
großer Theil des Kaufpreises kann zu  
üblichen Zinsen in dem Immobile stehen  
bleiben, überhaupt sind die Verkaufs-  
bedingungen günstig gestellt.

Zur Ertheilung näherer Auskunft  
bin ich gern bereit.

Sever, 1887 August 12.

**A. Siemens.**

Der Hausmann J. Adena zu Widdoge, als Ver-  
treter der Erben des weil. Häuslings Nidles Nidles  
zu Widdoge, beabsichtigt am

**Montag, den 22. August d. J.,**

**Abends 7 Uhr,**

in G. Gerdes zu Widdoge Wirthshaus die zum Nach-  
lasse des weil. N. Nidles gehörende zu Widdoge  
belegene

## Häuslingsstelle,

bestehend aus Behausung und Gartengründen, zum  
Antritt auf den 1. Mai 1888 durch den Unterzeich-  
neten unter der Hand verkaufen zu lassen.

Kaufliebhaber werden eingeladen.

Letzens, 1887 August 14.

**A. G. Oltmanns,**  
Rechnungssteller.

Fräulein W. Christophers hieselbst beabsichtigt  
das ihr gehörige, zu Moorwarfen belegene Landgut,  
aus Behausung und 56 Matten Landes bestehend,  
zum Antritt auf den 1. Mai 1888 auf 6 bezw. 3  
Jahre zu verpachten.

Pachtliebhaber wollen sich an die Eigenthümerin  
oder an den Unterzeichneten wenden.

Sever, den 8. August 1887.

**Gerdes.**

Ich suche auf sofort noch zwei Zimmer- und  
Maurergesellen.

W arder (Asten) eij.

U. Janßen.



## Schuhwaaren aller Art.

Diese Woche kaufte ich wieder einen großen Posten Schuhwaaren und verkaufe jetzt sämmtliche Schuhwaaren für noch nie dagewesene Preise.

Sever.

Oli Frank.

## Lebensversicherungsbank f. D. in Gotha.

Versich.-Bestand am 1. Juni 1887: 68,910 Pers. mit 517,780,000 Mark.

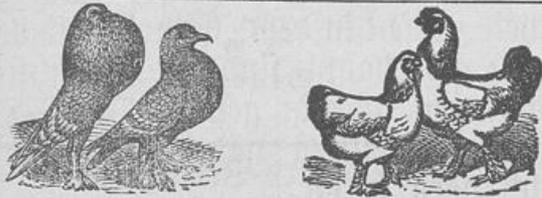
Bankfonds . . . . . ca. 138,200,000 "

Versicherungssumme ausbezahlt seit Beginn . . . ca. 179,150,000 "

Dividende im Jahre 1887: 43 % der Jahres-Normalprämie nach dem alten, 34 bis 125 % der Jahres-Normalprämie nach dem neuen „gemischten“ Vertheilungssystem.

Anträge auf Lebensversicherung in die Gothaer Lebens-Versicherungs-Bank nehmen die Unterzeichneten entgegen, bei welchen Verfassungen der Bank und nähere Auskunft zu erhalten sind.

G. L. Wettler & Söhne, Buchhandlung, Sever. J. F. Detmers, Bübbens bei Hohenkirchen, W. S. Z. Engelke, Kaufmann, Fedderwarden. A. G. Olmanns, Rechnungsführer, Lettens. B. S. Köhlmann, Wittmund. Meinardus, Domaineninspector, Wilhelmshaven.



## 2. Geflügel-Ausstellung.

Gewinn-Liste

der am 14. August d. J. stattgehabten Verloosung.

Nr. 1167 1010 830 990 409 730 695 301 963  
1154 881 68 352 538 558 145 869 31 95 1069  
1182 919 828 1139 37 114 787 158 77 736 185  
1072 934 404 555 244 40 181 533 19 885 716  
467 770 510 346 857 60.

## Wilhelmi's Automaten-Theater

im Saale des Herrn Brunstermann.

Dienstag: keine Vorstellung. — Mittwoch: große Vorstellung. Zur Aufführung kommt mit ganz neuen Decorationen:

**Pfalzgräfin Genoveva am Rhein.**

Ritterschauspiel in 5 Acten.

Zum Schluß: **Das Paradebett der Genoveva.**

Donnerstag: neue Vorstellung.

## Annoncen

für alle Zeitungen des In- und Auslandes besorgen prompt und billig

**Haafenstein & Vogler,**  
Annoncen-Expedition. Hamburg.

## Verlobungs-Anzeige.

Statt besonderer Meldung:

Johanne Stolle

Hermann Wilkens, Lehrer.

Osternburg.

Fr.-Aug.-Groden.

## Geburts-Anzeigen.

Statt Ansage.

Durch die glückliche Geburt einer gesunden Tochter wurden hoch erfreut

G. C. Ammen und Frau.

Schillig, 13. August 1887.

Durch die glückliche Geburt eines gesunden Knaben wurden hoch erfreut

H. Schumacher und Frau,

Johanne, geb. Flentge.

Oslebshausen bei Bremen, den 12. August 1887.

## Todes-Anzeigen.

Heute Morgen starb plötzlich und unerwartet unser lieber kleiner

**Theodor Friedrich**

im Alter von vier Jahren und vier Monaten an den Folgen einer heftigen Halskrankheit, welches mit tiefbetrübttem Herzen zur Anzeige bringen

H. J. Peters und Frau  
nebst Kindern.

Westerhausen, 13. August 1887.

Die Beerdigung findet Donnerstag, den 18. August, Nachmittags 5 Uhr statt.

Am 14. d. M. verschied sanft mein innig geliebter Mann, der Musiker

**August Affeier**

im 63. Lebensjahre.

Dieses bringt mit tiefbetrübttem Herzen zur Anzeige

die trauernde Wwe. Affeier,

geb. Dallinga,

nebst Bruder und Angehörigen.

Beerdigung: Mittwoch, Nachm. 3 Uhr.

## Dankagung.

Für die vielen Beweise der Theilnahme bei der Beerdigung meiner lieben Frau sage ich auch Namens der Kinder meinen wärmsten Dank.

Warden.

A. Hinrichs.

Redaction, Druck u. Verlag von G. L. Wettler u. Söhne in Sever.